



POST-GRADUATE



DAS ONLINE-MAGAZIN FÜR DEGGENDORFER HOCHSCHULABSOLVENTEN



▶ VORWORT

Diesmal ist es nicht der Mai, der alles neu macht, sondern der Juni. Das liegt zum einen daran, dass dieses Jahr geradezu vorbei fliegt und die PG mit leichter Verspätung erscheint, aber zum andern auch daran, dass Neuerungen eben manchmal Zeit brauchen, um umgesetzt zu werden und nach monatelanger Vorbereitung und Wartezeiten dann ganz plötzlich alles an seinen Platz zu fallen scheint. Das ist so geschehen in der Alumni-Arbeit. Zunächst ist seit April Alumni ein eigenes Referat im Institut für Karriere, Internationales und Sprachen (KIS) und so wird deutlich, dass dieses Thema, Sie als unsere Ehemaligen, noch mehr in den Fokus gerückt ist.

Um das nach außen zu spiegeln, planen wir vom Alumni-Büro schon seit einer Weile ein paar neue „Tools“ umzusetzen, um unser Netzwerk sichtbarer zu machen. Aber auch, um ordentlich mit Ihnen anzugeben, denn Ihre Karrieren können sich wirklich sehen lassen. Man merkt auch, dass die Hochschule nächstes Jahr 25jähriges Be-

stehen feiert. Es braucht Zeit, um an einer erfolgreichen beruflichen Laufbahn zu basteln, aber es ist soweit: Sie sind den Kinderschuhen entwachsen und können mit stolzer Brust auf Ihre berufliche Laufbahn blicken. Wir blicken gerne mit und präsentieren Ihr bisheriges Lebenswerk. Dafür haben wir uns einiges ausgedacht: ab sofort wird die Post Graduate um die Rubrik **Alumni im Profil** erweitert. Außerdem bekommt der Gründercampus der THD einen festen Platz, an dem sich erfolgreiche Start-ups der THD präsentieren. Außerdem rufen wir Sie auf, sich an unserer Film-Aktion zu beteiligen. Lesen Sie dazu mehr auf den folgenden Seiten.

Sie merken, wir haben die Ärmel hochgekrempelt und warten jetzt nur noch auf Ihr Feedback. Es liegen spannende Zeiten vor uns!

Herzlichst

Ihre
Ulrike Sauckel

▶ TERMINE

▶ Gründercampus

15.-16.06.2018

Hackathon

10.04.-11.04.2018

5th European Seminar on Precision Optics Manufacturing, TC Teisnach

▶ AlumniNet

23.06.2018

Radtour nach Dingolfing, Besuch der BMW-Ausstellung

▶ THD Termine

Vortragsreihe Mensch und Gesundheit

12.06.2018

Die Rolle der Emotionen an der Entstehung von Stress,

Belastung und Gefährdung, Prof. Gronwald

25.06.2018

Pflege, Prof. Dr. Brandenburg

10.07.2018

Dr. Google & Co: Fluch oder Segen? Wie ich zuverlässige Gesundheitsinformationen im Internet finde, Prof. Dr. Eberhardt

Kolloquienreihe

25.06.2018 - 17.30 Uhr

Kollpe-troFit – Der elektrische-troFit – Der elektrische-Nachrüstantriebsstrang für öffentliche Nahverkehrsbusse

▶ Seminare für Young Professionals

13.10.2018

Gewonnen wird im Kopf, verloren auch

09.11.2018

Business Knigge beim Zenger mit Graf von Hoyos

▶ INHALT

- ▶ Youtube + Radtour S. 3
- ▶ Alumni Profil S. 4
- ▶ Wallstabe S. 5
- ▶ Gründer – Wiudi + Hackaton S. 6-7
- ▶ Neue Profs S. 8-9
- ▶ Studiengänge im Überblick S. 10
- ▶ Impressum S. 11



Alumni-Stories auf Youtube

▶ YOU ARE WANTED!!!

Kennen sie eigentlich den Youtube-Channel der THD:

<https://www.youtube.com/user/THDeggendorf>

Hier finden Sie Videos zu allen Themen rund um die Hochschule, egal ob Studiengänge, Studentenwohnheime oder Berichte von Austauschstudierenden, hier ist alles zu finden. Alles? Nein, eine Sparte fehlt, und zwar die Alumni-Stories. Wir erstellen gerade die ersten Videos, und bald kann man hier die spannenden Karrieren unserer Alumni mitverfolgen.

Jetzt sind Sie gefragt!

Wir planen Sie ins rechte Licht zu rücken und Ihnen und Ihrer

Karriere die Aufmerksamkeit zu geben, die Sie verdienen. Daher wird es beim Youtube-Channel der THD unter Playlists eben die neue Sparte Alumni-Stories geben.

Alles was Sie tun müssen, um dabei zu sein, ist ein ca. 90-sekündiges Video aufzunehmen, gerne mit dem Handy oder dem Tablet, das Ganze im Hochformat. Dort erzählen Sie, wo Sie heute arbeiten, wie Ihr bisheriger Karriereverlauf war, was Sie mit der THD verbinden und mit Ihrer Studienzeit, und gerne darf am Ende ein Rat an die aktuellen Studierenden stehen.

Außerdem brauchen wir stills (=Bilder). Zum einen natürlich

von Ihrem Arbeitsplatz (bitte nur freigegebene), aber gerne auch von der Stadt, in die es Sie verschlagen hat, von dem Land, in dem Sie jetzt leben. Ganz besonders schön wäre ein Bild von Ihnen aus Studientagen oder auch mehrere, auf denen zu sehen ist, wieviel Spaß Sie während des Studiums hatten. Das Endprodukt sieht dann so ähnlich aus wie das Video von Valeria, der mexikanischen Austauschstudierenden:

https://www.youtube.com/watch?v=0fnm-CYhnNs&index=1&list=PLqr3i9XHiUnp6ypAsG_LwkEdVqfIZGwXz

Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldung unter alumni@th-deg.de

▶ ALUMNINET-RADTOUR

Samstag, 23.6. - Treffpunkt 9:45 Uhr vor der Hochschule

Gemeinsam radeln wir ins 50 km entfernte Dingolfing, ins BMW-Museum, Obere Stadt 19.

Der Weg führt immer entlang des malerischen Isar-Radwegs. Voraussichtliche Ankunft 13.30 - 14.00 Uhr, mit einer Pause auf dem Weg (wo es halt schön ist).

Vor Ort bekommen wir eine Führung durch die BMW-Ausstellung.

Im Anschluss kehren wir noch in den Wirgarten ein (auf Empfehlung eines Alumnus, Selbstzahler) <http://www.wirgarten.de/index.php> <http://www.wirgarten.de/index.php>

Zurück nehmen wir die Bahn.

Wir sind spätestens um 19.00 Uhr wieder in Deggendorf, das Deutschlandspiel am Abend kann also in jedem Fall angesehen werden!!!

Anmeldungen ab sofort an alumninet@th-deg.de

Wir freuen uns auf Sie!

Bei schlechtem Wetter entfällt die Veranstaltung.



MAGDALENA BOYEN, MASCHINENBAU-ALUMNA 2013


Bitte beschreiben Sie kurz Ihren akademischen und beruflichen Werdegang

Ich habe mein Abi am St. Michaels-Gymnasium in Metten gemacht und danach gleich mit dem Studium Maschinenbau an der THD angefangen.

Während des Studiums habe ich erste berufliche Erfahrung als Werkstudentin / Praktikantin bei Streicher und VTA gesammelt. Mein Pflichtpraktikum machte ich dann bei Daimler (Sindelfingen) in der Entwicklung. Hier habe ich begonnen ein erstes berufliches Netzwerk aufzubauen. Für mein Auslandssemester bin ich nach Schweden gegangen und muss hier mal ein Lob ans International Office aussprechen: der Austausch ging schnell und unkompliziert über die Bühne, und meine Zeit in Schweden ist bis heute unvergessen. Außerdem fördert Auslandserfahrung definitiv die Karriere für MBLer.

Meine Bachelor-Thesis habe ich dann bei Airbus in Hamburg geschrieben. Prof. Dr. Bongmba hat mich hier von Anfang an sehr gut betreut und die Stelle sogar vermittelt (er ist ehemaliger Mitarbeiter von Airbus). An

diese Zeit denke ich auch gerne zurück, aber nicht nur wegen der beruflichen Erfahrung, sondern besonders die familiäre und fachlich hervorragende Betreuung seitens der THD sind mir im Gedächtnis verankert.

Nach meinem Abschluss war es mein großer Wunsch bei der Luftfahrt zu arbeiten, und tatsächlich war ich dann gleich bei der Airbus Group tätig, im Umfeld Product-Lifecycle-Management und das für die gesamte interne Beratung vom kompletten Airbus-Konzern. Irgendwann stand dann die Entscheidung an, ob ich dem technischen Bereich treu bleibe oder mehr Richtung Management gehe. Und genau da kam ein Angebot von Ernst & Young. Das war Ende 2014.

Ich habe mich fürs Management entschieden und innerhalb von vier Jahren vom Consultant zum Manager hochgearbeitet.



In meiner Tätigkeit heute liegt der Fokus im Bereich Product-Lifecycle-Management im Closed-loop-Ansatz. Das bedeutet sämtliche Kunden aus den unterschiedlichsten Industrien von der Idee bis zum Service/Recycling zu beraten. Dabei ist es von großem Nutzen, dass der technische Hintergrund da ist.

Schwelgen erlaubt: beschreiben Sie kurz Ihre Studienzeit an der THD

Am liebsten erinnere ich mich an die Zeit bei Fast Forest zurück, denn sie ist noch heute die perfekte Vorbereitung fürs Berufsleben. Das begonnene Projekt muss zu Ende gebracht werden, aber nicht mit Kollegen, sondern mit Freunden. Diese Freundschaften existieren heute noch, ich bin gerade auf der Durchreise zu der Hochzeit eines ehemaligen Kommilitonen.

[Anm. d. Red.: Für Magdalena geht die Verbindung zu Fast Forest sogar noch etwas weiter, sie ist heute mit einem weiteren Fast Forest-Mitglied verheiratet.]

Was möchten Sie den aktuellen Maschinenbau-Studierenden mit auf den Weg geben

Genießt die Zeit! Netzwerk und bleibt in Kontakt, das ist fürs ganze restliche Leben wichtig. Setzt euch Ziele, aber habt die Geduld, sie schrittweise zu verwirklichen.

Gerne stehe ich mit Rat und Tat zur Verfügung, die Kontaktdaten bekommt ihr im Alumni-Büro.

Firmen stellen sich vor

▶ DICHUNGSHERSTELLER ALS BELIEBTER ARBEITGEBER FÜR MASCHINENBAUINGENIEURE DER TH DEGGENDORF

Regionale Wertschöpfung bei Wallstabe & Schneider

Auf 20 Jahre Vorlesungsbetrieb kann die Fakultät für Maschinenbau und Mechatronik an der Technischen Hochschule Deggendorf dieses Jahr zurückblicken. Einer der ersten Maschinenbauingenieure, die an der THD ihren Abschluss machten, begann 2003 seine Karriere bei Dichtungshersteller Wallstabe & Schneider in Niederwinkling. Dies war der Startschuss für eine langjährige und intensive Zusammenarbeit zwischen der Hochschule und dem Automobilzulieferunternehmen aus dem Nachbarlandkreis.

Aktuell sind 16 Absolventen des Maschinenbaus und der Mechatronik bei Wallstabe & Schneider beschäftigt. Sie sind in der Produkt- und Werkstoffentwicklung, in der Verfahrenstechnik, dem Qualitätsmanagement und in der Produktionsleitung tätig.

„Mit einem Maschinenbau- oder Mechatronikstudium legt man ein solides Fundament für seine Karriere und hat beste Chancen, in der Region einen Arbeitsplatz zu finden“, so Prof. Dr.-Ing. Rudolf Strohmayer von der THD. Dies kann Geschäftsführender Gesellschafter Christian Wallstabe nur bestätigen: „Aufgrund unseres Wachstums suchen wir ständig qualifizierten Nachwuchs und schätzen die gut ausgebildeten Studenten der THD. Wir sind ein weltweit tätiges Unternehmen mit sehr guten Entwicklungsmöglichkeiten für junge Ingenieure.“ Die meisten Studenten und Studentinnen lernen Wallstabe & Schneider bereits während ihres Studiums kennen, wenn sie ein Praktikum absolvieren oder ihre Abschlussarbeit im Unternehmen verfassen. Auch ein Duales Studium bietet der Dichtungshersteller in Kooperation mit der THD ebenfalls an.

Hier wird die Ausbildung zum Technischen Produktdesigner mit dem Studiengang Maschinenbau kombiniert. Darüber hinaus engagiert sich Wallstabe & Schneider an der THD als Sponsor eines Hörsaals und finanziert jährlich zwei Deutschlandstipendien.

Einmal im Jahr sind die Studierenden zu einer Lehrveranstaltung nach Niederwinkling geladen, wo sie Wissenswertes über Elastomerwerkstoffe und die daraus hergestellten Dichtungen erfahren und einen Einblick in die Produktion bekommen. Im Gegenzug sind Ingenieure von Wallstabe & Schneider regelmäßig an der THD tätig und nutzen die dortigen Laboreinrichtungen, wie das Rasterelektronenmikroskop oder den Computertomografen für ihre Entwicklungsarbeit.



Bildunterschrift: Die bei Wallstabe & Schneider beschäftigten THD-Absolventen der Studienrichtung Maschinenbau mit Prof. Dr.-Ing. Rudolf Strohmayer (l.), Prof. Dr.-Ing. Franz Bergbauer (2.v.l.), den Geschäftsführenden Gesellschaftern Jürgen Wallstabe (3.v.l.) und Christian Wallstabe (r.), Entwicklungsleiter Anton Parzefall (2.v.) und Technischem Geschäftsführer Kai Peters (4.v.r.)

Social Media

▶ STARTUP WUIDI - EIN HALBES JAHR NACH DEM EXIST-GRÜNDERSTIPENDIUM

Im November 2016 startete das EXIST-Stipendium für die drei Gründer Alfons Weinzierl (BWL-Alumnus 2012), Alexander Böckl (Wirtschaftsinformatik-Alumnus, 2012) und Jozo Lagetar mit ihrem Projekt wuidi – Gemeinsam Wildunfälle vermeiden. Die einjährige Förderung schaffte die finanzielle Basis, um sich vollumfänglich der Startup-Idee zu widmen und mit Unterstützung der THD den Weg in die Selbstständigkeit zu wagen. Diese Zeit ist nun bereits ein halbes Jahr vorbei. Wie geht es dem jungen Startup aktuell? Die Zeit des Stipendiums haben die drei Gründer intensiv

genutzt, um aus ihrer Idee eine marktreife Lösung zu entwickeln, die mittlerweile in Deutschland, Österreich und der Schweiz zum Einsatz kommt. Bereits über 40.000 Autofahrer nutzen die kostenlose App „Wildwarner“. Diese warnt Autofahrer bei der Fahrt durch Gefahrengebiete mit erhöhtem Wildwechsel, erstmals orts- und zeitabhängig. Die Warnung erfolgt entweder über eine App oder eine Bluetooth-Kopplung - direkt über das Automobil. Dank eines Hintergrundmodus ist keine Bedienung während der Fahrt notwendig, sodass die App problemlos im Straßenverkehr eingesetzt werden kann.

- Gewinn Deutscher GENERATION-D Award 2017

Gemeinsam mit dem Technologie-Campus Freyung der THD und der Universität Freiburg arbeitet das Team derzeit im bundesweiten Wildunfallprojekt „WilDa“ an der Dynamischen Wildunfallwarnung unter Verwendung heterogener Verkehrs-, Unfall- und Umweltdaten sowie an Big Data Ansätzen zur Weiterentwicklung ihrer Lösung.

Steckbrief wuidi GmbH

- Idee: Die Initiative wuidi entstand im Dezember 2014 aufgrund eines eigenen Wildunfalls
- 3 Gründer: Alfons Weinzierl, Alexander Böckl, Jozo Lagetar
- Kostenlose Bereitstellung der App „Wildwarner“ für iOS und Android
- Nutzerzahlen Wildwarner App: bereits über 40.000 Autofahrer
- Anmeldung zum Revierschutz für Jäger unter wuidi.com/machmit/fuer-jaeger/
- Anmeldung für Autofahrer unter wuidi.com/machmit/fuer-autofahrer/
- Anmeldung für Fahrschulen unter wuidi.com/machmit/fuer-fahrschulen/
- Verfügbarkeit: Deutschland, Österreich, Schweiz
- Nähere Informationen unter wuidi.com
- Kontakt an office@wuidi.com



Kommt es dennoch zu einem Wildunfall, erhält der Nutzer eine Schritt-für-Schritt-Anleitung und auf Basis der GPS-Lokalisierung die Kontaktdaten des zuständigen Ansprechpartners, der Polizeidienststelle oder des Jagdrevier-Inhabers.

Mit Partnern wie Behörden, Verbänden, der Polizei und Fahrschulen trägt die Initiative wuidi somit zur Erhöhung der Sicherheit auf den Straßen bei und verhilft im Falle eines Wildunfalls zu einer effizienten Abwicklung des Vorgangs.

Unmittelbar nach Start der Förderung wurde die wuidi GmbH gegründet, die mittlerweile ihren Sitz in Sallach im Landkreis Straubing-Bogen ihren Sitz hat.

Zahlreiche Preise und Auszeichnungen haben die Gründer bisher erhalten, u.a.

- Prämiert mit dem Sonderpreis „Gründer des Jahres“ der WIRTSCHAFTSZEITUNG 2017
- IHK Niederbayern: Existenzgründer des Monats August 2017
- Gewinn Deutscher Mobilitätspreis 2017



Veranstaltungen

▶ HACKATHON

- 24 STUNDEN IN DIE TASTEN HAUEN UND IDEEN WEITERENTWICKELN

SAMSTAG, 16. JUNI 2018

Entwickler, Programmierer, BWLer, Marketing- und Technologieinteressierte aufgepasst!

Zusammen mit unseren beteiligten Partnern möchten wir Studenten, Gründern und Unternehmern die Möglichkeit

bieten, Erfahrungen auszutauschen und zielgerichtet an der eigenen Businessidee sowie dem eigenen Startup und Produkt zu arbeiten.

Ihr habt noch kein Produkt, keine Firma oder Idee? Dann

bringt euer Know-how mit und tauscht euch mit Experten und Teams aus der Region aus.

SICHERT EUCH NOCH EINEN DER WENIGEN PLÄTZE.



Weitere Details und Infos folgen in Kürze!

Wir sorgen für:

- kostenlose Getränke und Verpflegung
- Schlafmöglichkeiten
- Workspace und Support

TEILNAHME ist KOSTENLOS, aber ANMELDUNG ERFORDERLICH:

gruender@itc-deggendorf.de

ANMELDESCHLUSS

Freitag, 08.06.2018

Anmeldung nur mit Angabe einer Kontaktperson (E-Mail und Telefon), Anzahl der Teilnehmer (mit Vor- und Nachnamen) eures Teams, Teamname und Hinweisen zu Technologien bzw. technischem Know-how

Veranstaltungsort

ITC1 Deggendorf, DIGITALES GRÜNDERZENTRUM
Ulrichsberger Strasse 17,
94469 Deggendorf

Freitag, 15.06.2018

- 13:00 Uhr bis Samstag,
16.06.2018 - 13:00 Uhr



Neue Professoren

DR.-ING. MARCUS BARKOWSKY



Das Professorenkollegium der Fakultät Elektrotechnik, Medientechnik und Informatik der TH Deggendorf bekommt Verstärkung. Dr.-Ing. Marcus Barkowsky übernimmt zum Sommersemester die neue Professur „Interaktive Systeme und Internet of Things“ im gleichnamigen Studiengang. Prof. Barkowsky sieht die Basis für die nächste technische

Revolution im „Internet der Dinge“: „Das Smartphone zeigt uns, wie die ständige Verfügbarkeit vernetzter Geräte unser Leben verändert. In der Zukunft werden selbst die einfachsten Geräte untereinander kommunizieren können. Meine Aufgabe sehe ich darin, diese Kommunikation sicher, energieeffizient und für den Menschen transparent zu gestalten. Jeder Nutzer sollte zu jeder Zeit diese Systeme verstehen und konfigurieren können. Die TH Deggendorf bietet mit ihrem neuen Studiengang „Interaktive Systeme und Internet of Things“ die idealen Voraussetzungen, um diese Vision umzusetzen.“

Der gebürtige Berliner studierte an der Friedrich-Alexander-Universität (FAU) in Erlangen Elektrotechnik, wo er auch am Fraunhofer Institut für Integ-

rierte Schaltungen in der Videogruppe arbeitete. Zur Steigerung der wahrgenommenen Videoqualität erforschte er im Rahmen seiner Promotion bei Prof. Dr.-Ing. André Kaup objektive Messverfahren. Diese wurden im Anschluss bei der OPTICOM GmbH Erlangen in die internationale Standardisierung einbracht.

Zuletzt forschte Dr.-Ing. Barkowsky an der Universität von Nantes/Frankreich, in Kooperation mit renommierten Industriepartnern aus ganz Europa, an der subjektiven Evaluierung und Qualitätssteigerung für neue Fernsehformate, zunächst 3DTV, dann UltraHD. Zusätzlich war er dort als Associated Professor im Fachbereich Informatik der Polytech Nantes in den Lehrbetrieb eingebunden.

DR. AGNES NOCON



Dr. Agnes Nocon ist seit März 2018 Professorin für Psychologie und Statistik an der Fakultät Angewandte Gesundheitswissenschaften der THD.

Ihr Haupteinsatzort ist der European Campus Rottal-Inn in Pfarrkirchen, wo sie in Zukunft die wissenschaftliche Ausbildung in den Gesundheitsberufen mitgestalten und die Psychologie in Niederbayern stärken wird.

Nach ihrem Abitur in Mathematik und Physik in Augsburg studierte Professor Nocon Psychologie an der TU Dresden und Affective Neuroscience an den Universitäten Florenz und Maastricht. Ihre Diplomarbeit verfasste sie am Max-Planck-Institut für Psychiatrie in München zum Thema Angst und Depressionen bei Jugendlichen. In Barcelona

widmete sie sich der Untersuchung von Drogenabhängigen und arbeitete ehrenamtlich mit obdachlosen alkoholabhängigen Menschen. Anschließend kehrte sie für ihre Promotion wieder ans Max-Planck-Institut München zurück. Ihre Doktorarbeit zur Gültigkeit der Agoraphobie, einer psychischen Störung, bei der die Betroffenen Angst vor öffentlichen Räumen haben, hat dazu beigetragen, dass diese Störung im international gültigen Klassifikationssystem DSM als eigenständige Diagnose aufgenommen wurde. Als ausgebildete Verhaltenstherapeutin sammelte sie ferner

jahrelang Erfahrungen in der Behandlung einer Vielzahl psychischer Störungen.

Vor ihrer Berufung zur Professorin war Dr. Agnes Nocon an der Katholischen Universität Eichstätt tätig. Dort war sie in den letzten Jahren darum bemüht,

Psychotherapie für traumatisierte Kinder und trauernde Erwachsene aus Deutschland und anderen Kulturkreisen wirksamer zu gestalten und in die Praxis zu bringen. Die neue Professorin ist begeistert von der internationalen Ausrich-

tung der THD, besonders am European Campus in Pfarrkirchen. Sie freut sich darauf, ihre Erfahrung an Studierende der Gesundheitswissenschaften aus der ganzen Welt weiterzugeben.

▶ DR. MELANIE KAPPELMANN-FENZL



Mit Beginn des Sommersemesters 2018 übernimmt die Molekularbiologin Dr. Melanie Kappelmann-Fenzl an der Fakultät Angewandte Gesundheitswissenschaften der TH Deggendorf die Professur Applied Life Science.

Während ihrer Promotion am Institut für molekulare Pathologie der Universität Regensburg spezialisierte sich die gebürtige Deggendorferin auf dem Gebiet der Biomedizin.

Nach ihrer Promotion wechselte sie an die Friedrich-Alexander-Universität (FAU) Erlangen-Nürnberg, wo sie ihre Tumorforschung im Bereich der Next

Generation Sequencing (NGS)-Datenanalyse intensivierte. Ihre Forschungsergebnisse stellt die Naturwissenschaftlerin regelmäßig auf nationalen und internationalen Kongressen vor. Sie konnte diese zudem aber auch schon in angesehenen biomedizinischen Journals publizieren. Für ihre Arbeit wurde Dr. Kappelmann-Fenzl im Jahr 2013 von der Universität Regensburg als „Glanzlicht biomedizinischer Forschung“ ausgezeichnet.

Nach ihrer Weiterbildung im Bereich der Bioinformatik am Cold Spring Harbor Laboratory, New York, etablierte sie in den Laboren des Instituts für Biochemie der FAU Erlangen die NGS-Technologie. Es handelt sich dabei um eine vielversprechende Technologie zur Identifizierung tumorauslösender Faktoren, mit dem Ziel, diese durch die Entwicklung personalisierter Medizin gezielt einzudämmen.

Lehrerfahrung sammelte Dr. Kappelmann-Fenzl sowohl an der Universität Erlangen, als auch schon an der Fakultät für Gesundheitswissenschaften

der THD, wo sie als Lehrkraft für besondere Aufgaben die biomedizinischen Grundlagenfächer in den Studiengängen Angewandte Trainingswissenschaften und Gesundheitsinformatik übernahm.

Nun will die Biomedizinerin die naturwissenschaftliche Forschung in Kombination mit Big Data Analysis des Tumorgenoms nach Deggendorf bringen und damit den Auf- und Ausbau der Fakultät Angewandte Gesundheitswissenschaften unterstützen und vorantreiben. „Jeder Forscher verwendet die NGS-Technik, doch kaum einer kann mit den riesigen Datenmengen umgehen, geschweige denn diese korrekt auswerten und interpretieren. Daher brauchen wir dringend Leute, die sich für diesen Bereich der Datenanalyse begeistern können.“, sagt Dr. Kappelmann-Fenzl. Zur Verwirklichung und Unterstützung ihrer Forschungs- und Lehrziele in Deggendorf bringt sie ein breites nationales und internationales Netzwerk an Kooperationspartnern mit.

▶ ÜBERSICHT ALLER BACHELOR-STUDIENGÄNGE

Die Digitalisierung hat ihre Schatten voraus geworfen, und neue Studiengänge sprießen fast schon wie Pilze aus dem Boden. Daher möchten wir an dieser Stelle die Gelegenheit nutzen, mal einen Überblick zu geben, was man an der THD mittlerweile alles studieren kann.



- ▶ Angewandte Informatik/Infotronik, B.Eng.
- ▶ Angewandte Sportwissenschaften mit Schwerpunkt Training und Gesundheit, B.A.
- ▶ Angewandte Volkswirtschaftslehre, B.Sc.
- ▶ Angewandte Wirtschaftspsychologie, B.Sc.
- ▶ Bauingenieurwesen, B.Eng.
- ▶ Betriebswirtschaft, B.A.
- ▶ Elektro- und Informationstechnik, B.Eng.
- ▶ Gesundheitsinformatik, B.Sc.
- ▶ Health Informatics, B.Sc.
- ▶ Industrial Engineering/Maintenance and Operation, B.Eng.
- ▶ Interaktive Systeme/Internet of Things, B.Eng.
- ▶ International Management, B.A.
- ▶ International Tourism Management/Health & Medical Tourism, B.A.
- ▶ Maschinenbau, B.Eng.
- ▶ Mechatronik, B.Eng.
- ▶ Mechatronik/Digitale Produktion, B.Eng.
- ▶ Medientechnik, B.Eng.
- ▶ Pflege Dual, B.Sc.
- ▶ Physiotherapie dual mit Schwerpunkt Bewegungswissenschaft, B.Sc.
- ▶ Technische Physik, B.Eng.
- ▶ Technisches Design, B.Eng.
- ▶ Tourismusmanagement, B.A.
- ▶ Umweltingenieurwesen, B.Eng.
- ▶ Wirtschaftsinformatik, B.Sc.
- ▶ Wirtschaftsingenieurwesen, B.Eng.



IMPRESSUM

Technische Hochschule
Deggendorf
Dieter-Görlitz-Platz 1
94469 Deggendorf
www.th-deg.de

Ulrike Sauckel
THD-Alumni
Tel. +49(0)991 3615-256
Fax +49(0)991 3615-292
ulrike.sauckel@th-deg.de
www.th-deg.de/career

Redaktion:
Ulrike Sauckel

Texte:
S. 2 und 3 Ulrike Sauckel
S. 4 Interview mit Magdalena
Boyen, geführt von Ulrike
Sauckel
S. 5 Wallstabe & Schneider
GmbH (Eva-Maria Waninger)
S.6-7 wuidi: Alfons Weinzierl;
Hackaton: Prof. Dr. Thomas Geiß
S.8-9 Profile: Peter Kaiser
S.10 Marketing der THD

Fotos:
S. 3 Pixabay
S. 7 Hackaton (<https://www.gruenderzentrum-digitalisierung-niederbayern.de/>)

Alle weiteren Fotos, sofern nicht
anders angegeben, THD

Layout und technischer Support:
Sabrina Rockinger

